



Ein alter Seemann be-  
gegnet dreien zu einer  
Hochzeit geladenen Gäs-  
ten, und hält deren  
Einen an.

Einem alten Seemann gibt's, der hält  
Von Dreien Einen an.

Was will dein glühend Aug' von mir,  
Graubärt'ger alter Mann?

Nacht Hochzeit doch der Bräutigam;  
Nah sind verwandt wir beide!  
Das Fest beginnt: versammelt sind  
Die Gäste; ringsum Freude!

Er hält ihn mit der dürrn Hand:  
War stattlich einst und groß  
Ein Schiff — laß los, du alter Narr!  
Stracks ließ die Hand er los.

Er hält ihn mit dem glühen Blick;  
Der Hochzeitgast steht stille,  
Und horcht ihm wie ein kleines Kind:  
So war's des Seemanns Wille.

Setzt sich auf einen Stein der Gast;  
Er kann nicht von der Stelle.  
Und so begann der alte Mann,  
Der graue Schiffsgeselle:

Die Anker hoch, die Barke flog,  
Frisk ging es durch die Bai,  
Vorbei die Kirch', vorbei den Berg,  
Den Feuerthurm vorbei.

Die Sonn' erhob sich aus der See;  
Zur Linken ging sie auf.

Der Seemann erzählt,  
wie das Schiff mit gu-  
tem Winde und schönem  
Wetter südwärts segelte,  
bis es die Linie erreichte.

Und sie schien hell, senkt' in die Well'  
Zur Rechten dann den Lauf.

Und höher, höher jeden Tag,  
Bis Mittags über'm Mast —  
Da tönt von ferne das Fagott:  
Bom Siz fährt auf der Gast.

Die Braut betritt den Hochzeitssaal!  
Noth wie 'ne Nos' ist sie;  
Und vor ihr gehn mit nickendem Haupt  
Die lust'gen Musici.

Der Hochzeitgast fährt auf in Gast,  
Er kann nicht von der Stelle.  
Und so sprach dann der alte Mann,  
Der graue Schiffsgeselle:

Da kam der Sturmwind; der war stark,  
Und groß war seine Wuth,  
Und seine Schwingen trieben uns  
Fern nach des Südens Flut.

Das Bugspriet tief, die Masten schief,  
Wie wer, verfolgt mit raschem Schritt  
Noch seines Feindes Schatten tritt,  
Mit vorgebengtem Haupt:  
So auf gut Glück stürmte die Brück  
Südwärts, vom Nord umschraubt.

Und Schnee und Nebel kamen jetzt,  
Die haben's kalt gemacht,

Der Hochzeitgast ver-  
nimmt die Festmusik;  
aber der Seemann fährt  
in seiner Weisheit fort.

Das Schiff durch einen  
Sturm gegen den Süd-  
pol getrieben.